

IBM DB2 Information Integrator
OmniFind Edition



Installationshandbuch für die Unternehmenssuche

Version 8.2.2

IBM DB2 Information Integrator
OmniFind Edition



Installationshandbuch für die Unternehmenssuche

Version 8.2.2

Hinweis

Vor Verwendung dieser Informationen und des darin beschriebenen Produkts sollten die Informationen unter "Bemerkungen" gelesen werden.

- Die IBM Homepage finden Sie im Internet unter: **ibm.com**
- IBM und das IBM Logo sind eingetragene Marken der International Business Machines Corporation.
- Das e-business-Symbol ist eine Marke der International Business Machines Corporation.
- Infoprint ist eine eingetragene Marke der IBM.
- ActionMedia, LANDesk, MMX, Pentium und ProShare sind Marken der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- C-bus ist eine Marke der Corollary, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Java und alle auf Java basierenden Marken und Logos sind Marken der Sun Microsystems, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Microsoft Windows, Windows NT und das Windows-Logo sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- PC Direct ist eine Marke der Ziff Communications Company in den USA und/oder anderen Ländern.
- SET und das SET-Logo sind Marken der SET Secure Electronic Transaction LLC.
- UNIX ist eine eingetragene Marke der Open Group in den USA und/oder anderen Ländern.
- Marken anderer Unternehmen/Hersteller werden anerkannt.

Diese Veröffentlichung ist eine Übersetzung des Handbuchs
IBM DB2 Information Integrator OMniFind Edition Installation Guide for Enterprise Search,
IBM Form GC18-9282-01,
herausgegeben von International Business Machines Corporation, USA

© Copyright International Business Machines Corporation 2005
© Copyright IBM Deutschland GmbH 2005

Informationen, die nur für bestimmte Länder Gültigkeit haben und für Deutschland, Österreich und die Schweiz nicht zutreffen, wurden in dieser Veröffentlichung im Originaltext übernommen.

Möglicherweise sind nicht alle in dieser Übersetzung aufgeführten Produkte in Deutschland angekündigt und verfügbar; vor Entscheidungen empfiehlt sich der Kontakt mit der zuständigen IBM Geschäftsstelle.

Änderung des Textes bleibt vorbehalten.

Herausgegeben von:
SW TSC Germany
Kst. 2877
Juni 2005

Informationen zum Installationshandbuch für die Unternehmenssuche

Verwenden Sie dieses Handbuch zur Unterstützung bei der Installation von DB2 Information Integrator OmniFind Edition (Unternehmenssuche).

Mit DB2 Information Integrator OmniFind Edition können Benutzer innerhalb Ihres Unternehmens nach Daten suchen. Diese Technologie wird als Unternehmenssuche bezeichnet. Die Komponenten für die Unternehmenssuche werden installiert, wenn Sie IBM DB2 Information Integrator OmniFind Edition installieren. Der Begriff *Unternehmenssuche* wird in der Dokumentation zu DB2 Information Integrator OmniFind Edition verwendet, sofern nicht auf CD-Beschriftungen oder spezifische Produktkomponenten verwiesen wird.

Dieses Handbuch enthält keine speziellen Informationen zur Installation von DB2 Universal Database-Produkten, WebSphere Application Server Network Deployment-Produkten oder Fixpacks. Installationsinformationen finden Sie in der Dokumentation zu diesen Produkten.

Zielgruppe dieses Handbuchs

Lesen Sie dieses Handbuch, wenn Sie auf mindestens einem Server Komponenten für die Unternehmenssuche installieren wollen. Sie sollten wissen, wie Ihr Betriebssystem konfiguriert wird, und Zugriffsrechte und Berechtigungen eines Systemadministrators haben. Sie sollten die Dokumentation zu DB2 Universal Database und WebSphere Application Server lesen, bevor Sie diese Produkte installieren. Diese Produkte werden für die Unternehmenssuche vorausgesetzt.

Inhaltsverzeichnis

Informationen zum Installationshandbuch für die Unternehmenssuche	iii	Kapitel 5. Starten von DB2 II OmniFind Edition unter Windows	17
Kapitel 1. Erforderliche Software und unterstützte Datenquellen	1	Kapitel 6. Starten von 'Information - Unterstützung'	19
Hardware- und Plattenspeicherplatz-Voraussetzungen für DB2 II OmniFind Edition	4	Kapitel 7. Dokumentation zur Unternehmenssuche	21
Kapitel 2. Fixpack-Installation für DB2 II OmniFind Edition.	7	Kapitel 8. Deinstallieren von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX	23
Installations- und Datenverzeichnis.	8	Kapitel 9. Deinstallieren von DB2 II OmniFind Edition unter Windows	25
Benutzer-ID und Kennwort des Administrators für die Unternehmenssuche	8	Kapitel 10. Formular für Installationsinformationen.	27
Installieren von DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 unter AIX 5.3	8	Index	47
Installieren von DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 unter SuSE Linux 9	9		
Kapitel 3. Starten von 'First Steps'	13		
Kapitel 4. Starten von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX	15		

Kapitel 1. Erforderliche Software und unterstützte Datenquellen

Stellen Sie vor dem Installieren von DB2 Information Integrator OmniFind Edition (DB2 II OmniFind Edition) sicher, dass Sie über die erforderliche Software und ein unterstütztes Betriebssystem verfügen.

Unterstützte Betriebssysteme

DB2 Information Integrator OmniFind Edition (Unternehmenssuche) wird unter den folgenden Betriebssystemen unterstützt:

- AIX 5L
 - 5.2 (erfordert Wartungsstufe 4 und den PTF vom August 2004 für C++ Runtime for AIX)
 - 5.3 (erfordert Wartungsstufe 1 und den PTF vom August 2004 für C++ Runtime for AIX)
- Linux
 - Red Hat Enterprise Linux Advanced Server Version 3.0, Update 2, Kernel 2.4.21-9.ELsmp (erfordert libstdc++3.2.3-34)
 - SuSE Linux Enterprise Server 8 mit Service-Pack 3 (UnitedLinux SP3) (erfordert libstdc++3.2.2-38)
 - SuSE Linux Enterprise Server 9 mit Service-Pack 1 (UnitedLinux SP1) (erfordert libstdc++-3.3.3-43.28)
- Microsoft Windows
 - Microsoft Windows 2000 Advanced Server
 - Microsoft Windows 2003 Enterprise Edition

Gehen Sie wie folgt vor, um den PTF für AIX herunterzuladen:

1. Rufen Sie die IBM Software Support-Site für den PTF vom August 2004 für C++ Runtime for AIX auf.
2. Laden Sie die Datei `xlc.rte.60.aug2004.ptf.tar.Z` herunter. Folgen Sie den Anweisungen auf der Webseite zum Dekomprimieren, Entpacken und Installieren des PTF.
3. Wenden Sie die entsprechenden Wartungsstufen für Ihre AIX-Version an. Rufen Sie die folgende Website auf, um AIX-Programmkorrekturen herunterzuladen: www.ibm.com/servers/eserver/support/pseries/aixfixes.html. Folgen Sie den Anweisungen auf der Webseite zum Dekomprimieren, Entpacken und Installieren des PTF.

Erforderliche Software für DB2 II OmniFind Edition (Unternehmenssuche)

Die Unternehmenssuche erfordert die folgende Software:

IBM DB2 Universal Database Enterprise Server Edition Version 8.2

DB2 UDB Enterprise Server Edition dient als Repository für erfasste Daten.

Optional: IBM DB2 Universal Database Information - Unterstützung Version 8.2

DB2 Information - Unterstützung stellt Informationen zu DB2 II OmniFind Edition (Unternehmenssuche), DB2 Information Integrator und DB2 Uni-

versal Database bereit. Wenn Sie Information - Unterstützung nicht installieren, werden Sie nach Anklicken eines Hilfetemas mit der IBM Website für Information - Unterstützung verbunden. Information - Unterstützung enthält keine PDF-Dateien.

IBM DB2 Universal Database Run-time Client Version 8.2

DB2 Run-Time Client ist nur erforderlich, wenn Sie DB2 II OmniFind Edition auf mehreren Servern installieren.

IBM WebSphere Application Server Version 5.1 mit Fixpack 1 (5.1.1)

Diese Software enthält einen Webanwendungsserver und den IBM HTTP-Server. Das Fixpack ist in DB2 II OmniFind Edition nicht enthalten.

IBM WebSphere Application Server Deployment Manager Version 5.1 mit Fixpack 1 (5.1.1)

Deployment Manager ist erforderlich, damit mehrere Exemplare von WebSphere im selben System ausgeführt werden können. Das Fixpack ist in DB2 II OmniFind Edition nicht enthalten.

Erforderliche Versionen von Java

IBM Software Development Kit for Java 1.3.x oder 1.4.x. (SDK for Java 1.5 wird nicht unterstützt)

Das SDK für Java ist zum Kompilieren der Java-Suchanwendungen erforderlich, die mit den Anwendungsprogrammierschnittstellen (APIs) für die Unternehmenssuche erstellt werden. Diese SDKs für Java sind keine Voraussetzung zum Installieren von DB2 II OmniFind Edition (Unternehmenssuche). Die Beispiele für ESSearchApplication und für die Datenempfangsfunktion müssen mit SDK for Java 1.4.x kompiliert werden. Die SI-API-Beispiele können mit Java 1.3.x oder 1.4.x kompiliert werden.

Die Anwendung ESSearchApplication im Verzeichnis *ES_INSTALL_ROOT/samples* muss mit IBM SDK for Java Version 1.4.x kompiliert und in einer Umgebung mit JRE Version 1.4 ausgeführt werden. WebSphere Application Server und WebSphere Portal stellen beide JRE Version 1.4 zur Verfügung.

Unterstützte Datenquellen

Mit der Unternehmenssuche können Sie durchsuchbare Datensammlungen aus den folgenden Datenquellen erstellen. Für manche dieser Datenquellen ist zusätzliche Software erforderlich. Weitere Informationen finden Sie in „Erforderliche Software für Datenquellen“ auf Seite 3:

DB2 Content Manager Version 8.2 oder 8.3

Zugriff mit dem Content Manager-Crawler.

DB2 Universal Database für Linux, UNIX und Windows, Version 8.1 und 8.2

Zugriff mit dem DB2-Crawler.

DB2 Universal Database für z/OS Version 7 oder höher

Zugriff über DB2 Information Integrator Version 8.2 oder höher mit dem DB2-Crawler.

Documentum 4.3 oder 5.2.5

Zugriff mit dem VeniceBridge-Crawler (WebSphere Information Integrator Content Edition Version 8.2).

FileNet Paragon CS 5.3

Zugriff mit dem VeniceBridge-Crawler (WebSphere Information Integrator Content Edition Version 8.2).

| **Hummingbird DM 5.1**

| Zugriff mit dem VeniceBridge-Crawler (WebSphere Information Integrator
| Content Edition Version 8.2).

| **Informix IDS Version 9 oder höher**

| Zugriff über DB2 Information Integrator Version 8.2 oder höher mit dem
| DB2-Crawler.

| **Lotus Domino Version 5.0 oder höher bzw. Version 6.0 oder höher**

| Lotus Domino Server 5.0.9a oder höher wird unterstützt. Zugriff mit dem
| Notes-Crawler.

| **Microsoft SQL Server 2000**

| Zugriff über DB2 Information Integrator Version 8.2 oder höher mit dem
| DB2-Crawler.

| **Microsoft Exchange Server 2000 oder 2003**

| Zugriff mit dem Exchange Server-Crawler.

| **Oracle 9i und Oracle 10g**

| Zugriff über DB2 Information Integrator Version 8.2 oder höher mit dem
| DB2-Crawler.

Erforderliche Software für Datenquellen

Installieren Sie zum Durchsuchen von Lotus Domino- oder Notes-Datenbanken, DB2 Content Manager-Datenbanken, zusammengesetzten relationalen Datenbanken oder VeniceBridge-Quellen die folgenden Produktversionen:

IBM Lotus Domino Server 6.0.2 oder höher für Linux und AIX oder Lotus Notes 6.0.2 oder höher für Windows

Diese Software ist erforderlich, wenn Sie Daten aus Lotus Notes- oder Domino-Quellen erfassen wollen. Der Notes-Crawler für NRPC verwendet Domino-Bibliotheken als Lotus Notes-Client. Installieren Sie Lotus Domino Server auf dem Crawler-Server für die Unternehmenssuche, um diese Bibliotheken zu installieren. Stellen Sie sicher, dass der Notes-Crawler mit den Domino-Bibliotheken arbeiten kann, indem Sie nach dem Installieren der Domino-Bibliotheken ein von DB2 II OmniFind Edition bereitgestelltes Setup-Script auf dem Crawler-Server ausführen.

IBM DB2 Information Integrator for Content Version 8.2 für Windows und AIX oder IBM DB2 Content Manager Toolkit Version 8.2 für Linux

Für die Unternehmenssuche unter AIX und Windows verwendet der Content Manager-Crawler den Java™-Connector für Content Manager Version 8 für den Zugriff auf DB2 Content Manager-Server. Installieren Sie diesen Connector, indem Sie IBM DB2 Information Integrator for Content Version 8.2 für Windows und AIX auf dem Crawler-Server installieren. Stellen Sie sicher, dass der Content Manager-Crawler mit DB2 Content Manager arbeiten kann, indem Sie nach dem Installieren des Connectors ein von DB2 II OmniFind Edition bereitgestelltes Setup-Script auf dem Crawler-Server ausführen.

Für die Unternehmenssuche unter Linux verwendet der Content Manager-Crawler den Java-Connector für Content Manager Version 8 für den Zugriff auf DB2 Content Manager-Server. Installieren Sie diesen Connector, indem Sie IBM DB2 Content Manager Linux Toolkit Version 8.2 auf dem Crawler-Server installieren. Stellen Sie sicher, dass der Content Manager-Crawler mit DB2 Content Manager arbeiten kann, indem Sie nach dem

Installieren des Connectors ein von DB2 II OmniFind Edition bereitgestelltes Setup-Script auf dem Crawler-Server ausführen.

IBM WebSphere Information Integrator Content Edition Version 8.2.1 mit Hotfix

Der VeniceBridge-Crawler verwendet Java-Bibliotheken von WebSphere Information Integrator Content Edition als Java-Client. Installieren Sie diese Bibliotheken, indem Sie WebSphere Information Integrator Content Edition auf dem Crawler-Server installieren. Stellen Sie sicher, dass der VeniceBridge-Crawler mit den Java-Bibliotheken arbeiten kann, indem Sie nach dem Installieren der WebSphere Information Integrator Content Edition-Bibliotheken ein von DB2 II OmniFind Edition bereitgestelltes Setup-Script ausführen.

Wenn Sie FileNet CS- oder Hummingbird-Datenquellen durchsuchen möchten, müssen Sie für jede dieser Quellen einen WebSphere Information Integrator Content Edition-Hotfix herunterladen und installieren. Installieren Sie APAR JR21417 für FileNet CS. Installieren Sie APAR JR21708 für Hummingbird. Informationen zur Hotfix-Installation finden Sie auf der Website für WebSphere Information Integrator Content Edition Support.

Das Produkt von VeniceBridge wurde in WebSphere Information Integrator Content Edition umbenannt.

IBM DB2 Information Integrator Version 8.2 oder höher

DB2 Information Integrator Version 8.2 ist im Lieferumfang von DB2 II OmniFind Edition enthalten. Mit DB2 Information Integrator können Sie relationale Datenbanken aus DB2 Universal Database für z/OS, Informix IDS, Oracle 9i und Oracle 10g durchsuchen.

Zugehörige Konzepte

"Content Manager-Crawler" in "Verwaltung der Unternehmenssuche"

"Notes-Crawler" in "Verwaltung der Unternehmenssuche"

"VeniceBridge-Crawler" in "Verwaltung der Unternehmenssuche"

Hardware- und Plattenspeicherplatz-Voraussetzungen für DB2 II OmniFind Edition

Die Hardware- und Plattenspeicherplatz-Voraussetzungen hängen von Ihrem Betriebssystem und dem geplanten Einsatz von DB2 II OmniFind Edition (Unternehmenssuche) ab.

Hardwarevoraussetzungen

Der erforderliche Plattenspeicherplatz kann je nach Anzahl Dokumente, die Sie durchsuchen wollen, und je nach Datenquellentypen, die Sie durchsuchen, unterschiedlich sein. Bei diesen Voraussetzungen wird angenommen, dass Sie regelmäßig Indizes erzeugen, d. h., neue Dokumente werden im Index hinzugefügt, entfernt und aktualisiert. Bei einer Konfiguration für mehrere Server beeinflusst der Speicherplatzbedarf den Indexserver. Das Verzeichnis *ES_NODE_ROOT* erfordert den meisten Plattenspeicherplatz auf Ihrem System.

In der folgenden Liste werden die minimalen Hardwarevoraussetzungen und der minimale erforderliche Plattenspeicherplatz für eine Konfiguration für einen einzelnen und für mehrere Server beschrieben:

Kleine Lösungen

Konfiguration für einen einzelnen Server:

- 2 oder mehr Prozessoren: mindestens 2,0 GHz für Intel und AMD; mindestens 1,5 GHz für RISC
- 4 - 6 GB RAM (Fügen Sie 1 bis 2 GB RAM für jede weitere aktive Objektgruppe hinzu.)
- 200 GB Plattenspeicherplatz bei 1.000.000 Dokumenten in mindestens einer Objektgruppe mit einer durchschnittlichen Dokumentgröße von 20 KB

Mittlere Lösungen

Konfiguration für vier Server:

- 2 oder mehr Prozessoren: mindestens 2,0 GHz für Intel und AMD; mindestens 1,5 GHz für RISC
- 4 - 6 GB RAM auf jedem Server
- 2 TB Plattenspeicherplatz bei 7.000.000 Dokumenten in mindestens einer Objektgruppe mit einer durchschnittlichen Dokumentgröße von 20 KB

Große Lösungen

Konfiguration für vier Server:

- 4 oder mehr Prozessoren: mindestens 2,0 GHz für Intel und AMD; mindestens 1,5 GHz für RISC
- 8 GB RAM auf jedem Server (4 GB RAM für Windows)
- 6 TB Plattenspeicherplatz bei 10.000.000 Dokumenten in mindestens einer Objektgruppe mit einer durchschnittlichen Dokumentgröße von 20 KB

Kapitel 2. Fixpack-Installation für DB2 II OmniFind Edition

Die DB2 II OmniFind Edition-Fixpacks sind kumulativ, wenn dem Fixpack-Release keine unterstützten Betriebssysteme hinzugefügt wurden. Normalerweise kann das neueste Fixpack installiert werden, ohne vorherige Fixpacks zu installieren.

Vorbereitung

Es wird empfohlen, das bestehende System zu sichern, bevor ein Fixpack installiert wird.

Informationen zu dieser Task

DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 ist eine reine Upgrade-Installation. Sie müssen bereits über eine Version von DB2 II OmniFind Edition verfügen, damit Sie die Version 8.2.2 installieren können.

Das Upgrade auf Version 8.2.2 kann von Version 8.2 oder von Version 8.2.1 erfolgen. Für AIX 5.3 und SuSE Linux Enterprise Server 9 müssen Sie jedoch zuerst Version 8.2.1 (vollständige Installation) installieren. Installieren Sie anschließend Version 8.2.2 (Fixpack-Installation). Siehe „Installieren von DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 unter AIX 5.3“ auf Seite 8 und „Installieren von DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 unter SuSE Linux 9“ auf Seite 9. Für SuSE Linux 9 kann die unbeaufsichtigte Installation nicht verwendet werden.

In den meisten Fällen können Fixpacks mit Grafikerunterstützung, im Textmodus oder unbeaufsichtigt installiert werden. Lesen Sie für eine unbeaufsichtigte Installation die Datei `fixpack.rsp` im Stammverzeichnis des DB2 II OmniFind Edition-Image. Unbeaufsichtigtes Deinstallieren von DB2 II OmniFind Edition ist mit der Datei `uninstall.rsp` möglich.

Informationen zum Installieren der Version 8.2.1 finden Sie im *DB2 Information Integrator OmniFind Edition Installationshandbuch für die Unternehmenssuche, Version 8.2.1*.

Vorgehensweise

Stellen Sie bei Windows-Installationen sicher, dass Sie über Administratorberechtigung verfügen. Gehen Sie wie folgt vor, um DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 zu installieren:

1. Melden Sie sich als Root an.
2. Starten Sie den Installationsassistenten:
 - Geben Sie unter AIX an einer Eingabeaufforderung `./install-aix.bin` ein.
 - Geben Sie unter Linux an einer Eingabeaufforderung `./install-linux.bin` ein.
 - Klicken Sie unter Windows die Datei `install-win32.exe` doppelt an, oder geben Sie an einer Eingabeaufforderung `install-win32.exe` ein.
3. Geben Sie nach Aufforderung die gleichen Informationen wie bei der vorherigen Installation an.

Verwenden Sie für den Administrator für die Unternehmenssuche den Benutzernamen mit Kennwort, den Sie beim Installieren von Version 8.2 oder Version 8.2.1 erstellt haben. Wählen Sie nicht **Einen Benutzer erstellen** aus.

Installations- und Datenverzeichnis

Beim Installieren von DB2 II OmniFind Edition erstellt das Installationsprogramm zwei Hauptverzeichnisse: das Installationsverzeichnis und das Datenverzeichnis.

Installationsverzeichnis

In der Dokumentation wird das Installationsverzeichnis als *ES_INSTALL_ROOT* bezeichnet. Das Installationsverzeichnis enthält Dateien wie zum Beispiel ausführbare Dateien und Standarddateien, die sich nicht ändern, wenn das System aktiv ist. Sie können das Standardverzeichnis *ES_INSTALL_ROOT* ändern. Verwenden Sie für eine Installation mit mehreren Servern jedoch unbedingt denselben Installationsverzeichnispfad (*ES_INSTALL_ROOT*) für alle Server.

Datenverzeichnis

In der Dokumentation wird das Datenverzeichnis auf dem Server als *ES_NODE_ROOT* bezeichnet. Das Datenverzeichnis enthält Dateien wie zum Beispiel Konfigurationsdateien und Datendateien, die das System regelmäßig aktualisiert. Dedizieren Sie die größte Dateipartition oder den größten Plattenspeicherbereich auf Ihrem System für das Datenverzeichnis (*ES_NODE_ROOT*).

Tabellenbereichverzeichnis

Auf dem Crawler-Server wird das Tabellenbereichverzeichnis standardmäßig im Datenverzeichnis installiert. Während der Installation können Sie eine andere Speicherposition für den Tabellenbereich angeben. Dieses Verzeichnis muss Zugriff auf eine große Menge Plattenspeicherplatz haben.

Benutzer-ID und Kennwort des Administrators für die Unternehmenssuche

Die Benutzer-ID und das Kennwort für die Unternehmenssuche müssen auf dem Betriebssystem gültig sein, und die Benutzer-ID muss die Berechtigung für den Zugriff auf und die Konfiguration von DB2 Universal Database haben.

Bei der Installation von DB2 II OmniFind Edition können Sie eine vorhandene Benutzer-ID mit Kennwort für einen Administrator für die Unternehmenssuche eingeben oder eine ID vom Installationsprogramm erstellen lassen. Wenn Sie eine vorhandene Benutzer-ID und ein vorhandenes Kennwort verwenden, modifiziert das Installationsprogramm die Berechtigung und Zugriffsrechte für diese Benutzer-ID möglicherweise so, dass der Administrator für die Unternehmenssuche das System korrekt ausführen kann.

Die Benutzer-ID und das Kennwort für die Unternehmenssuche müssen bei einer Installation mit mehreren Servern auf allen Servern identisch sein.

Installieren von DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 unter AIX 5.3

Da AIX 5.3 zur Liste der von DB2 II OmniFind Version 8.2.2 (Fix Pack 2) unterstützten Betriebssysteme hinzugefügt wurde, müssen Sie zuerst Version 8.2.1 installieren (vollständige Installation). Installieren Sie anschließend die Upgrade-Version (8.2.2).

Sie können das Installationsprogramm von DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.1 anweisen, die vorausgesetzte Software für Sie zu installieren, oder Sie können die Softwarevoraussetzungen manuell installieren. Wenn die Installation vom Installationsprogramm vorgenommen wird, müssen Sie die CDs oder Installationsimages für die Installation von DB2 II OmniFind Edition bereitstellen.

Vorgehensweise

Gehen Sie wie folgt vor, um DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 unter AIX 5.3 zu installieren:

1. Erstellen Sie einen Benutzernamen mit Kennwort unter AIX. Dieser Benutzername mit dazugehörigem Kennwort wird beim Installieren von DB2 II OmniFind Edition als Administrator für die Unternehmenssuche verwendet. Der Benutzer muss Mitglied der DB2-Gruppe **db2grp1** sein.
2. Installieren Sie DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.1 (vollständiges Produkt) und die vorausgesetzte Software, sofern diese noch nicht installiert ist. Geben Sie `./install-aix.bin` ein, um den Installationsassistenten zu starten.

Verwenden Sie denselben Benutzernamen mit Kennwort, den Sie im Betriebssystem für den Benutzer von DB2 II OmniFind Edition (Unternehmenssuche) erstellt haben. Wählen Sie nicht **Einen Benutzer erstellen** aus, da Benutzername und Kennwort bereits im System vorhanden sind.

Ausführliche Installationsanweisungen finden Sie im *DB2 Information Integrator OmniFind Edition Installationshandbuch für die Unternehmenssuche, Version 8.2.1*.

3. Installieren Sie zuerst Version 8.2.1 und anschließend DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 (Fixpack). Siehe Kapitel 2, „Fixpack-Installation für DB2 II OmniFind Edition“, auf Seite 7.

Installieren von DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 unter SuSE Linux 9

Da SuSE Linux Enterprise Server 9 zur Liste der von DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.2 (Fixpack 2) unterstützten Betriebssysteme hinzugefügt wurde, müssen Sie zuerst Version 8.2.1 installieren (vollständige Installation). Installieren Sie anschließend die Upgrade-Version (8.2.2).

Sie müssen die folgende vorausgesetzte Software installieren, wenn dies nicht bereits erfolgt ist. DB2 II OmniFind Edition kann die vorausgesetzte Software nicht automatisch installieren.

- DB2 Universal Database Enterprise Server Edition Version 8.2
- WebSphere Application Server Version 5.1 und Fixpack 1
- WebSphere Application Server Deployment Manager (Network Deployment) Version 5.1 und Fixpack 1

Vorgehensweise

Für eine Einzelserverinstallation installieren Sie die folgende Software auf einem Server. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die vorausgesetzte Software und DB2 II OmniFind Edition, Version 8.2.1 auf vier Servern zu installieren und zu konfigurieren. Beide Suchserver müssen auf die gleiche Weise installiert und konfiguriert werden.

1. Installieren Sie DB2 Universal Database Enterprise Server Edition Version 8.2 auf dem Crawler-Server. Installationsinformationen finden Sie in DB2 Informa-

tion - Unterstützung. Verwenden Sie die Installationsoption zum Erstellen des DB2-Standardexemplars (dasusr1, db2inst1, db2fenc1).

2. Optional: Installieren Sie DB2 Information Integrator Information Center Version 8.2 auf beiden Suchservern. Verwenden Sie dabei die Standardeinstellungen. Installationsinformationen finden Sie in DB2 Information - Unterstützung im Web:
<http://publib.boulder.ibm.com/infocenter/db2help/index.jsp>.
3. Installieren Sie WebSphere Application Server Version 5.1 auf beiden Suchservern. Anweisungen hierzu finden Sie im WebSphere Application Server Information Center.
4. Installieren Sie WebSphere Application Server Deployment Manager Version 5.1 (Network Deployment) auf beiden Suchservern. Anweisungen hierzu finden Sie im WebSphere Application Server Information Center. Die Installation von WebSphere Application Server Deployment Manager muss auf beiden Suchservern zusammengeschlossen werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:
 - a. Führen Sie die folgenden Befehle aus:

```
/opt/WebSphere/DeploymentManager/bin/startManager.sh

/opt/WebSphere/AppServer/bin/addNode.sh localhost 8879 -includeapps

/opt/WebSphere/AppServer/bin/startNode.sh

/opt/WebSphere/AppServer/bin/startServer.sh server1
```
 - b. Öffnen Sie in einem Web-Browser die WebSphere Application Server-Administrationskonsole, indem Sie die folgende URL-Adresse aufrufen:
<http://computername:9090/admin>
 - c. Klicken Sie im linken Navigationsfenster **Umgebung** → **Webserver-Plug-in aktualisieren** an.
 - d. Klicken Sie im rechten Fensterbereich **OK** an.
 - e. Speichern Sie die Konfiguration durch Anklicken von **Speichern** in der oberen Menüleiste.
 - f. Melden Sie sich von der WebSphere Application Server-Administrationskonsole ab.
 - g. Stellen Sie sicher, dass die folgende Datei vorhanden ist:
`/opt/WebSphere/DeploymentManager/config/cells/plugin-cfg.xml`.
 - h. Editieren Sie die Datei `/opt/IBMHttpServer/conf/httpd.conf`. Ändern Sie den Wert für `WebSpherePluginConfig` in
`/opt/WebSphere/DeploymentManager/config/cells/plugin-cfg.xml`.
 - i. Führen Sie den folgenden Befehl aus: `/opt/IBMHttpServer/bin/apachectl start`
 - j. Öffnen Sie in einem Web-Browser die folgende URL-Adresse:
<http://computername/snoop>. Vergewissern Sie sich, dass diese Webseite korrekt angezeigt wird.
 - k. Führen Sie die folgenden Befehle aus:

```
/opt/IBMHttpServer/bin/apachectl stop

/opt/WebSphere/AppServer/bin/stopServer.sh server1

/opt/WebSphere/AppServer/bin/stopNode.sh

/opt/WebSphere/DeploymentManager/bin/stopManager.sh
```
5. Installieren Sie WebSphere Application Server Version 5.1 Fixpack 1 (5.1.1) und WebSphere Application Server Deployment Manager Version 5.1 Fixpack 1

| (5.1.1) auf beiden Suchservern. Installationsanweisungen finden Sie im *DB2*
| *Information Integrator OmniFind Edition Installationshandbuch für die Unter-*
| *nehmenssuche, Version 8.2.1.*

- | 6. Installieren Sie DB2 Run-Time Client Version 8.2 auf dem Indexserver. Für die
| Einzelserverinstallation ist kein DB2-Client erforderlich. Installationsan-
| weisungen finden Sie in DB2 Information - Unterstützung.
- | 7. Installieren Sie DB2 II OmniFind Edition Version 8.2.1. Legen Sie die CD ein,
| oder kopieren Sie das Installationsimage auf jeden Server. Geben Sie nach dem
| Start des Installationsassistenten an, auf welchem Server (Crawler-, Index- oder
| Suchserver) die Installation erfolgen soll.

| Ausführliche Installationsanweisungen finden Sie im *DB2 Information Integrator*
| *OmniFind Edition Installationshandbuch für Unternehmenssuche, Version 8.2.1.*

- | 8. Installieren Sie zuerst Version 8.2.1 und anschließend DB2 II OmniFind Edition
| Version 8.2.2 (Fixpack). Siehe Kapitel 2, „Fixpack-Installation für DB2 II Omni-
| Find Edition“, auf Seite 7.

Kapitel 3. Starten von 'First Steps'

Nach der Installation von DB2 II OmniFind Edition können Sie das Programm **First Steps** zum Verifizieren der Installation, zum Öffnen der Dokumentation oder zum Starten des Systems verwenden. Sie können **First Steps** starten, indem Sie das Markierungsfeld im letzten Fenster des Installationsprogramms auswählen oder diese Komponente manuell starten.

Vorgehensweise

Melden Sie sich als Administrator für die Unternehmenssuche an, und geben Sie Folgendes ein, um **First Steps** unter Linux oder AIX manuell zu starten:

```
export DISPLAY=hostname_anzeigeserver:0.0
```

```
firststep.sh
```

Klicken Sie den Direktaufruf **First Steps** im Menü **Start** an, oder klicken Sie die ausführbare Datei `firststeps.bat` im Verzeichnis `ES_INSTALL_ROOT` doppelt an, um **First Steps** unter Windows manuell zu starten.

Zugehörige Tasks

Kapitel 4, „Starten von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX“, auf Seite 15

Nach dem Installieren von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX startet das Installationsprogramm die vorausgesetzte Software. Wenn diese Softwarekomponenten jedoch nicht gestartet werden, können Sie sie manuell starten.

Kapitel 5, „Starten von DB2 II OmniFind Edition unter Windows“, auf Seite 17
Nach dem Installieren von DB2 II OmniFind Edition unter Windows startet das Installationsprogramm die vorausgesetzte Software oder die Softwarekomponenten als Hintergrundservices. Wenn diese Komponenten jedoch nicht gestartet werden (oder die Services nicht aktiv sind), können Sie sie manuell starten.

Kapitel 8, „Deinstallieren von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX“, auf Seite 23

Das Deinstallationsprogramm entfernt die Komponenten von DB2 II OmniFind Edition, einschließlich der Webanwendungen in WebSphere Application Server, und die DB2-Tabellen.

Kapitel 9, „Deinstallieren von DB2 II OmniFind Edition unter Windows“, auf Seite 25

Das Deinstallationsprogramm entfernt die Komponenten von DB2 II OmniFind Edition, einschließlich der Webanwendungen in WebSphere Application Server, und die DB2-Tabellen.

Kapitel 4. Starten von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX

Nach dem Installieren von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX startet das Installationsprogramm die vorausgesetzte Software. Wenn diese Softwarekomponenten jedoch nicht gestartet werden, können Sie sie manuell starten.

Bevor Sie die Unternehmenssuche starten, stellen Sie sicher, dass DB2 Universal Database, der HTTP-Server, Deployment Manager und WebSphere Application Server aktiv sind. Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn die vorausgesetzte Software oder DB2 II OmniFind Edition nicht aktiv ist:

1. Starten Sie DB2 Universal Database auf dem Crawler-Server:
 - a. Melden Sie sich als Root an.
 - b. Geben Sie `db2start` ein.
2. Starten Sie den IBM HTTP-Server auf beiden Suchservern:
 - a. Melden Sie sich als Root an.
 - b. Wechseln Sie in das Verzeichnis `/opt/IBMHttpServer/bin/`.
 - c. Geben Sie `./apachectl start` ein.
3. Starten Sie Deployment Manager auf beiden Suchservern:
 - a. Melden Sie sich als Root an.
 - b. Wechseln Sie in das Verzeichnis `/usr/WebSphere/DeploymentManager/bin`.
 - c. Geben Sie `./startManager.sh` ein.
4. Starten Sie WebSphere Application Server auf beiden Suchservern:
 - a. Melden Sie sich als Root an.
 - b. Wechseln Sie in das Verzeichnis `/opt/WebSphere/AppServer/bin`.
 - c. Geben Sie Folgendes ein:

```
./startNode.sh
./startServer.sh server1
```
5. Starten Sie DB2 UDB Run-Time Client auf dem Indexserver, indem Sie `db2start` eingeben.
6. Starten Sie die Anwendung für die Unternehmenssuche, indem Sie `./startServer.sh ESSearchServer` eingeben.
7. Melden Sie sich am Indexserver als Administrator für die Unternehmenssuche an, und geben Sie den folgenden Befehl ein, um die Unternehmenssuche zu starten: `esadmin start`.
8. Öffnen Sie einen Browser, und geben Sie die folgende URL-Adresse ein, um die Verwaltungskonsolle für die Unternehmenssuche zu starten:
`http://hostname/ESAdmin`. Dabei ist *hostname* der Hostname eines Suchservers.
9. Melden Sie sich an der Verwaltungskonsolle für die Unternehmenssuche als Administrator für die Unternehmenssuche an.

Jetzt können Sie die Verwaltungskonsolle für die Unternehmenssuche verwenden. Informationen zur Verwendung der Verwaltungskonsolle finden Sie in der Onlinehilfe. Allgemeine Informationen zum Erstellen und Verwalten von Objektgruppen finden Sie in *Verwaltung der Unternehmenssuche*. Zum Anzeigen der Dokumentation starten Sie **Information - Unterstützung**, oder wechseln Sie in das Verzeichnis `ES_INSTALL_ROOT/docs/de_DE/pdf`, und öffnen Sie die Datei `iiysa.pdf`.

Zugehörige Tasks

Kapitel 3, „Starten von 'First Steps'“, auf Seite 13

Nach der Installation von DB2 II OmniFind Edition können Sie das Programm **First Steps** zum Verifizieren der Installation, zum Öffnen der Dokumentation oder zum Starten des Systems verwenden. Sie können **First Steps** starten, indem Sie das Markierungsfeld im letzten Fenster des Installationsprogramms auswählen oder diese Komponente manuell starten.

Kapitel 5, „Starten von DB2 II OmniFind Edition unter Windows“, auf Seite 17

Nach dem Installieren von DB2 II OmniFind Edition unter Windows startet das Installationsprogramm die vorausgesetzte Software oder die Softwarekomponenten als Hintergrundservices. Wenn diese Komponenten jedoch nicht gestartet werden (oder die Services nicht aktiv sind), können Sie sie manuell starten.

Kapitel 5. Starten von DB2 II OmniFind Edition unter Windows

Nach dem Installieren von DB2 II OmniFind Edition unter Windows startet das Installationsprogramm die vorausgesetzte Software oder die Softwarekomponenten als Hintergrundservices. Wenn diese Komponenten jedoch nicht gestartet werden (oder die Services nicht aktiv sind), können Sie sie manuell starten.

Bevor Sie die Verwaltungskonsolle der Unternehmenssuche zum Erstellen von Objektgruppen verwenden können, müssen Sie mehrere Prozesse starten, wenn sie nicht bereits als Hintergrundservices aktiv sind oder durch das Programm **First Steps** gestartet wurden. Wenn sie nicht aktiv sind, können Sie sie über das Menü **Start** oder über die Befehlszeile starten. Bevor Sie die Unternehmenssuche starten, stellen Sie sicher, dass DB2 Universal Database, der HTTP-Server, Deployment Manager und WebSphere Application Server aktiv sind. Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn die vorausgesetzte Software oder DB2 II OmniFind Edition nicht aktiv ist. Zum Starten dieser Komponenten müssen Sie über die Administratorberechtigung verfügen.

1. Starten Sie den IBM HTTP-Server, wenn dieser nicht bereits aktiv ist.
 - Klicken Sie im Menü **Start** die Optionen **Programme** → **IBM HTTP Server** → **Start HTTP Server** an.
 - Wechseln Sie über eine Befehlszeile in das Verzeichnis `Programme/IBMHttpServer/bin/`, und geben Sie `apache.exe` ein.
2. Starten Sie Deployment Manager, wenn dieser nicht bereits aktiv ist:
 - Klicken Sie im Menü **Start** die Optionen **Programme** → **IBM WebSphere** → **Network Deployment** → **Deployment Manager** an.
 - Wechseln Sie über eine Befehlszeile in das Verzeichnis `WebSphere/DeploymentManager/bin`. Geben Sie `startManager` ein.
3. Starten Sie WebSphere Application Server, wenn dieser nicht bereits aktiv ist:
 - Klicken Sie im Menü **Start** die Optionen **Programme** → **IBM WebSphere** → **Server starten** an.
 - Wechseln Sie über eine Befehlszeile in das Verzeichnis `WebSphere/AppServer/bin`, und geben Sie `startNode` und danach `startServer server1` ein.
4. Starten Sie die Anwendung für Unternehmenssuche, wenn sie nicht bereits aktiv ist:
 - Klicken Sie in der WebSphere-Konsole **Server** → **Anwendungsserver** an. Wählen Sie `ESSearchServer` aus, und klicken Sie **Starten** an.
 - Geben Sie in einer Befehlszeile `startServer ESSearchServer` ein.
5. Melden Sie sich am Indexserver als Administrator für die Unternehmenssuche an, und geben Sie den folgenden Befehl ein, um die Unternehmenssuche zu starten: `esadmin start`.
6. Öffnen Sie einen Browser, und geben Sie die folgende URL-Adresse ein, um die Verwaltungskonsolle für die Unternehmenssuche zu starten: `http://hostname/ESAdmin`. Dabei ist `hostname` der Hostname eines Suchservers.
7. Melden Sie sich an der Verwaltungskonsolle für die Unternehmenssuche als Administrator für die Unternehmenssuche an.

Zugehörige Tasks

Kapitel 3, „Starten von 'First Steps'“, auf Seite 13

Nach der Installation von DB2 II OmniFind Edition können Sie das Programm

First Steps zum Verifizieren der Installation, zum Öffnen der Dokumentation oder zum Starten des Systems verwenden. Sie können **First Steps** starten, indem Sie das Markierungsfeld im letzten Fenster des Installationsprogramms auswählen oder diese Komponente manuell starten.

Kapitel 4, „Starten von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX“, auf Seite 15

Nach dem Installieren von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX startet das Installationsprogramm die vorausgesetzte Software. Wenn diese Softwarekomponenten jedoch nicht gestartet werden, können Sie sie manuell starten.

Kapitel 6. Starten von 'Information - Unterstützung'

DB2 Information Integrator **Information - Unterstützung** enthält die gesamte Dokumentation für die Unternehmenssuche (DB2 II OmniFind Edition).

Information - Unterstützung wird gestartet, wenn Sie einen Hilfefknopf in der Verwaltungskonsole für die Unternehmenssuche anklicken. Im Folgenden wird beschrieben, wie **Information - Unterstützung** ohne Anklicken eines Hilfefknopfs gestartet wird. Weitere Informationen zum Starten, Stoppen oder Anpassen von **Information - Unterstützung** finden Sie im Thema „Aufrufen von 'DB2 Information - Unterstützung'“ unter der Überschrift *Dokumentation* im Abschnitt *Konfigurieren* in **Information - Unterstützung**.

Vorgehensweise

Nach der Installation der Unternehmenssuche müssen Sie den Dämon oder Service von **Information - Unterstützung** stoppen und erneut starten. Starten Sie anschließend **Information - Unterstützung**, um die Dokumentation zu prüfen.

Stoppen Sie den Dämon oder Service, und starten Sie diesen erneut. Starten Sie anschließend **DB2 Information - Unterstützung**:

Linux und AIX

Starten Sie den Dämon erneut. Geben Sie `db2icd restart` ein. Starten Sie anschließend **DB2 Information - Unterstützung**. Geben Sie `db2icdocs` ein.

Windows

Stoppen Sie den Server für **DB2 Information - Unterstützung** im Fenster mit den Windows-Diensten. Starten Sie anschließend **DB2 Information - Unterstützung**. Klicken Sie auf dem Desktop **Start** → **Programme** → **IBM DB2 Information - Unterstützung** → **Information - Unterstützung** an.

Kapitel 7. Dokumentation zur Unternehmenssuche

Sie können die Dokumentation zu DB2 Information Integrator OmniFind Edition (Unternehmenssuche) im PDF- oder HTML-Format lesen. Um HTML-Themen anzuzeigen, starten Sie **DB2 Information - Unterstützung**.

Sie müssen **DB2 Information - Unterstützung** und anschließend die Komponenten für die Unternehmenssuche installieren. Informationen zum Starten von **DB2 Information - Unterstützung** nach der Installation der Unternehmenssuche finden Sie in Kapitel 6, „Starten von 'Information - Unterstützung'“, auf Seite 19. Wechseln Sie zu docs/ländereinstellung/pdf, um PDF-Handbücher anzuzeigen. Wechseln Sie zu docs/de_DE/pdf, um beispielsweise deutschsprachige Bücher zu suchen.

Sie können die folgenden Dokumentdateien anzeigen:

Dokument	Dateiname	Speicherposition
<i>Installationshandbuch für die Unternehmenssuche</i> (Die Themen dieses Dokuments sind auch über Information - Unterstützung verfügbar.)	iiysi.pdf	docs/ländereinstellung/pdf
<i>Verwaltung der Unternehmenssuche</i> (Die Themen dieses Dokuments sind auch über Information - Unterstützung verfügbar.)	iiysa.pdf	docs/ländereinstellung/pdf
<i>Programming Guide and API Reference for Enterprise Search</i> (Die Themen dieses Dokuments sind auch über Information - Unterstützung verfügbar.)	iiysp.pdf	docs/ländereinstellung/pdf
<i>Installation Requirements for DB2 Information Integrator OmniFind Edition</i> (Die Themen dieses Dokuments sind auch über Information - Unterstützung verfügbar.)	iiysr.txt oder iiysr.htm	Stammverzeichnis der CD (Diese Datei kann auch über das Programm First Steps gestartet werden.)
<i>Release-Informationen für DB2 Information Integrator OmniFind Edition</i>	iiysn.pdf oder iiysn.htm	Stammverzeichnis der CD oder auf der Website der IBM Unterstützungsfunktion

Kapitel 8. Deinstallieren von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX

Das Deinstallationsprogramm entfernt die Komponenten von DB2 II OmniFind Edition, einschließlich der Webanwendungen in WebSphere Application Server, und die DB2-Tabellen.

Sie können DB2 II OmniFind Edition im Grafikmodus (häufigste Methode), im Textmodus oder im Hintergrundmodus deinstallieren. Für die Deinstallation im Hintergrundmodus muss eine Antwortdatei verwendet werden. Die Datei `omnifind.rsp` enthält eine Übersicht über die verschiedenen Antwortdateien für die einzelnen Betriebssysteme. Verwenden Sie die Datei `uninstall.rsp`, um DB2 II OmniFind Edition im Hintergrund zu deinstallieren.

Geben Sie auf jedem Server die folgenden Befehle ein, um die Deinstallation im Hintergrundmodus zu starten:

```
-silent -options name_der_antwortdatei
```

Vorgehensweise

Führen Sie das Deinstallationsprogramm auf jedem Server aus. Gehen Sie wie folgt vor, um DB2 II OmniFind Edition im Grafikmodus zu deinstallieren:

1. Melden Sie sich als Root an.
2. Wechseln Sie in das Verzeichnis `_uninst` im Installationsverzeichnis (`ES_INSTALL_ROOT`).
3. Starten Sie das Deinstallationsprogramm, indem Sie `./uninstall.bin` eingeben.
4. Klicken Sie nach dem Starten des Deinstallationsprogramms **Weiter** an, um DB2 II OmniFind Edition zu deinstallieren.
5. Optional: Wählen Sie die Option **Alle Daten und Konfigurationsdateien entfernen** aus, um die Daten für die Unternehmenssuche zu entfernen. Nach Auswählen dieser Option werden alle Daten und Systemkonfigurationsdateien für DB2 II OmniFind Edition sowie die Datenbank für die Unternehmenssuche von dem Crawler-Server entfernt.
6. Optional: Löschen Sie die Benutzer-ID des Administrators für die Unternehmenssuche.
7. Optional: Entfernen Sie die Informationen zur Unternehmenssuche aus **Information - Unterstützung**. Sie können die Ordner `com.ibm.db2.ii.of.doc` und `com.ibm.db2.ii.of.nl1` (übersetzte Version der Dokumentation) entfernen. Wenn Sie diese Ordner entfernen, könnte dies unter Umständen zur Folge haben, dass die Themen in **Information - Unterstützung** fehlerhafte Links haben. Diese Ordner befinden sich in den folgenden Standardverzeichnissen auf den beiden Suchservern:

Unter Linux: `/opt/IBM/db2/V8.1/doc/eclipse/plugins`

Unter AIX: `/usr/opt/db2_08_01/doc/eclipse/plugins`

Zugehörige Tasks

Kapitel 3, „Starten von 'First Steps'“, auf Seite 13

Nach der Installation von DB2 II OmniFind Edition können Sie das Programm **First Steps** zum Verifizieren der Installation, zum Öffnen der Dokumentation oder zum Starten des Systems verwenden. Sie können **First Steps** starten,

indem Sie das Markierungsfeld im letzten Fenster des Installationsprogramms auswählen oder diese Komponente manuell starten.

Kapitel 9, „Deinstallieren von DB2 II OmniFind Edition unter Windows“, auf Seite 25

Das Deinstallationsprogramm entfernt die Komponenten von DB2 II OmniFind Edition, einschließlich der Webanwendungen in WebSphere Application Server, und die DB2-Tabellen.

Kapitel 9. Deinstallieren von DB2 II OmniFind Edition unter Windows

Das Deinstallationsprogramm entfernt die Komponenten von DB2 II OmniFind Edition, einschließlich der Webanwendungen in WebSphere Application Server, und die DB2-Tabellen.

Sie können DB2 II OmniFind Edition unter Windows mit der Funktion zum Hinzufügen/Entfernen von Programmen deinstallieren oder mit dem Deinstallationsprogramm für DB2 II OmniFind Edition.

Sie können DB2 II OmniFind Edition im Grafikmodus (häufigste Methode), im Textmodus oder im Hintergrundmodus deinstallieren. Für die Deinstallation im Hintergrundmodus muss eine Antwortdatei verwendet werden. Die Datei `omnifind.rsp` enthält eine Übersicht über die verschiedenen Antwortdateien für die einzelnen Betriebssysteme. Verwenden Sie die Datei `uninstall.rsp`, um DB2 II OmniFind Edition im Hintergrund zu deinstallieren.

Geben Sie auf jedem Server die folgenden Befehle ein, um die Deinstallation im Hintergrundmodus zu starten:

```
-silent -options name_der_antwortdatei
```

Vorgehensweise

Gehen Sie wie folgt vor, um DB2 II OmniFind Edition im Grafikmodus zu deinstallieren:

1. Wechseln Sie in das Verzeichnis `_uninst` im Installationsverzeichnis (`ES_INSTALL_ROOT`).
2. Starten Sie das Deinstallationsprogramm. Klicken Sie die Datei `uninstall.exe` doppelt an, oder geben Sie in der Befehlszeile `uninstall.exe` ein.
3. Klicken Sie nach dem Starten des Deinstallationsprogramms **Weiter** an, um DB2 II OmniFind Edition zu deinstallieren.
4. Optional: Wählen Sie die Option **Alle Daten und Konfigurationsdateien entfernen** aus, um die Daten für die Unternehmenssuche zu entfernen. Nach Auswählen dieser Option werden alle Daten und Systemkonfigurationsdateien für DB2 II OmniFind Edition sowie die Datenbank für die Unternehmenssuche von dem Crawler-Server entfernt.
5. Optional: Entfernen Sie die Dokumentation zur Unternehmenssuche aus **DB2 Information - Unterstützung**. Wenn Sie diese Ordner entfernen, könnte dies unter Umständen zur Folge haben, dass die Themen in **Information - Unterstützung** fehlerhafte Links haben. **Information - Unterstützung** kann unter Umständen nicht korrekt arbeiten. Sie können die Ordner `com.ibm.db2.ii.of.doc` und `com.ibm.db2.ii.of.nl1` (übersetzte Version der Dokumentation) entfernen. Diese Ordner befinden sich im folgenden Standardverzeichnis auf den beiden Suchservern:

```
C:\Programme\IBM\SQLLIB\doc\eclipse\plugins
```

Zugehörige Tasks

Kapitel 3, „Starten von 'First Steps'“, auf Seite 13

Nach der Installation von DB2 II OmniFind Edition können Sie das Programm **First Steps** zum Verifizieren der Installation, zum Öffnen der Dokumentation

oder zum Starten des Systems verwenden. Sie können **First Steps** starten, indem Sie das Markierungsfeld im letzten Fenster des Installationsprogramms auswählen oder diese Komponente manuell starten.

Kapitel 8, „Deinstallieren von DB2 II OmniFind Edition unter Linux und AIX“, auf Seite 23

Das Deinstallationsprogramm entfernt die Komponenten von DB2 II OmniFind Edition, einschließlich der Webanwendungen in WebSphere Application Server, und die DB2-Tabellen.

Kapitel 10. Formular für Installationsinformationen

Tragen Sie in dieses Formular die Informationen für jeden Server ein. Sie benötigen diese Informationen zum Installieren des Indexservers. Verwenden Sie für alle Server dieselbe Benutzer-ID der Unternehmenssuche mit demselben Kennwort.

Crawler-Server

Hostname:

Port:

Datenverzeichnis:

Installationsverzeichnis (dieses Verzeichnis muss auf allen Servern identisch sein):

Ferner Port:

DB2-Datenbankname:

DB2-Exemplarname:

Suchserver 1

Hostname:

Port:

Datenverzeichnis:

Installationsverzeichnis (dieses Verzeichnis muss auf allen Servern identisch sein):

HTTP-Serverport:

Suchserver 2

Hostname:

Port:

Datenverzeichnis:

Installationsverzeichnis (dieses Verzeichnis muss auf allen Servern identisch sein):

HTTP-Serverport:

DB2 Information Integrator-Dokumentation

Diese Thema enthält Informationen zu der Dokumentation, die für DB2 Information Integrator zur Verfügung steht.

Die Tabellen in den folgenden Themen enthalten den offiziellen Dokumenttitel, die IBM Formnummer sowie die Speicherposition des jeweiligen PDF-Buchs. Für die Bestellung einer gedruckten Ausgabe müssen Sie entweder den offiziellen Buchtitel oder die IBM Form des Dokuments kennen. Außerdem sind Titel, Dateinamen und Speicherpositionen der Release-Informationen und der Installationsvoraussetzungen für DB2 Information Integrator aufgeführt.

Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion für DB2 Universal Database unter z/OS

Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion für DB2 Universal Database unter z/OS

Zweck

Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion für DB2 Universal Database unter z/OS.

Tabelle 1. DB2 Information Integrator-Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion für DB2 Universal Database unter z/OS

Name	IBM Form	Speicherposition
<i>ASNCLP Program Reference for Replication and Event Publishing</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Replikation und Event-Publishing - Einführung</i>	GC12-3347	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Replication and Event Publishing Guide and Reference</i>	SC18-7568	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Tuning for Replication and Event Publishing Performance</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite

Tabelle 1. DB2 Information Integrator-Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion für DB2 Universal Database unter z/OS (Forts.)

Name	IBM Form	Speicherposition
<i>Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Standard Edition, Advanced Edition, and Replication for z/OS</i>	n/v	<ul style="list-style-type: none"> • In DB2 Information - Unterstützung: Produktübersicht > Informationsintegration > DB2 Information Integrator - Übersicht > Probleme, Problemumgehungen und Aktualisierungen der Dokumentation • DB2 Information Integrator - Klickstartleiste für Installation • DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite • Produkt-CD von <i>DB2 Information Integrator</i>

Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion für IMS und VSAM unter z/OS

Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion für IMS und VSAM unter z/OS

Zweck

Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion für IMS und VSAM unter z/OS.

Tabelle 2. DB2 Information Integrator-Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion für IMS und VSAM unter z/OS

Name	IBM Form	Speicherposition
<i>Client Guide for Classic Federation and Event Publisher for z/OS</i>	SC18-9160	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Data Mapper Guide for Classic Federation and Event Publisher for z/OS</i>	SC18-9163	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Getting Started with Event Publisher for z/OS</i>	GC18-9186	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Installation Guide for Classic Federation and Event Publisher for z/OS</i>	GC18-9301	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Operations Guide for Event Publisher for z/OS</i>	SC18-9157	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Planning Guide for Event Publisher for z/OS</i>	SC18-9158	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Reference for Classic Federation and Event Publisher for z/OS</i>	SC18-9156	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>System Messages for Classic Federation and Event Publisher for z/OS</i>	SC18-9162	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Event Publisher for IMS for z/OS</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Event Publisher for VSAM for z/OS</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite

Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion und Replikationsfunktion unter Linux, UNIX und Windows

Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion und Replikationsfunktion unter Linux, UNIX und Windows

Zweck

Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion und Replikationsfunktion unter Linux, UNIX und Windows.

Tabelle 3. DB2 Information Integrator-Dokumentation zur Event-Publishing-Funktion und Replikationsfunktion unter Linux, UNIX und Windows

Name	IBM Form	Speicherposition
<i>ASNCLP Program Reference for Replication and Event Publishing</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Installationshandbuch für Linux, UNIX und Windows</i>	GC12-3214	<ul style="list-style-type: none"> • CD mit der DB2-PDF-Dokumentation • DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Replikation und Event-Publishing - Einführung</i>	GC12-3347	<ul style="list-style-type: none"> • CD mit der DB2-PDF-Dokumentation • DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Migration auf SQL Replication</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Replication and Event Publishing Guide and Reference</i>	SC18-7568	<ul style="list-style-type: none"> • CD mit der DB2-PDF-Dokumentation • DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>SQL Replication Handbuch und Referenz</i>	SC12-3065	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Tuning for Replication and Event Publishing Performance</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Tuning for SQL Replication Performance</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Standard Edition, Advanced Edition, and Replication for z/OS</i>	n/v	<ul style="list-style-type: none"> • In DB2 Information - Unterstützung: Produktübersicht > Informationsintegration > DB2 Information Integrator - Übersicht > Probleme, Problemumgehungen und Aktualisierungen der Dokumentation • DB2 Information Integrator - Klickstartleiste für Installation • DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite • Produkt-CD von <i>DB2 Information Integrator</i>

Dokumentation zur Funktion für Systeme zusammengeschlossener Datenbanken unter Linux, UNIX und Windows

Dokumentation zur Funktion für Systeme zusammengeschlossener Datenbanken unter Linux, UNIX und Windows

Zweck

Dokumentation zur Funktion für Systeme zusammengeschlossener Datenbanken unter Linux, UNIX und Windows.

Tabelle 4. DB2 Information Integrator-Dokumentation zur Funktion für Systeme zusammengeschlossener Datenbanken unter Linux, UNIX und Windows

Name	IBM Form	Speicherposition
<i>Application Developer's Guide</i>	SC18-7359	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>C++ API Reference for Developing Wrappers</i>	SC18-9172	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Konfiguration von Datenquellen</i>	n/v	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Systeme zusammengeschlossener Datenbanken</i>	SC12-3241	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Guide to Configuring the Content Connector for VeniceBridge</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Installationshandbuch für Linux, UNIX und Windows</i>	GC12-3214	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Java API Reference for Developing Wrappers</i>	SC18-9173	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Migration</i>	SC12-3243	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Wrapper Developer's Guide</i>	SC18-9174	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite

Tabelle 4. DB2 Information Integrator-Dokumentation zur Funktion für Systeme zusammengesetzter Datenbanken unter Linux, UNIX und Windows (Forts.)

Name	IBM Form	Speicherposition
<i>Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Standard Edition, Advanced Edition, and Replication for z/OS</i>	n/v	<ul style="list-style-type: none"> • In DB2 Information - Unterstützung: Produktübersicht > Informationsintegration > DB2 Information Integrator - Übersicht > Probleme, Problemumgehungen und Aktualisierungen der Dokumentation • DB2 Information Integrator - Klickstartleiste für Installation • DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite • Produkt-CD von <i>DB2 Information Integrator</i>

Dokumentation zur Funktion für Systeme zusammengesetzter Datenbanken unter z/OS

Dokumentation zur Funktion für Systeme zusammengesetzter Datenbanken unter z/OS

Zweck

Dokumentation zur Funktion für Systeme zusammengesetzter Datenbanken unter z/OS.

Tabelle 5. DB2 Information Integrator-Dokumentation zur Funktion für Systeme zusammengesetzter Datenbanken unter z/OS

Name	IBM Form	Speicherposition
<i>Client Guide for Classic Federation and Event Publisher for z/OS</i>	SC18-9160	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Data Mapper Guide for Classic Federation and Event Publisher for z/OS</i>	SC18-9163	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Getting Started with Classic Federation for z/OS</i>	GC18-9155	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Installation Guide for Classic Federation and Event Publisher for z/OS</i>	GC18-9301	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Reference for Classic Federation and Event Publisher for z/OS</i>	SC18-9156	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>System Messages for Classic Federation and Event Publisher for z/OS</i>	SC18-9162	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Transaction Services Guide for Classic Federation for z/OS</i>	SC18-9161	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Classic Federation for z/OS</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite

Dokumentation zur Replikationsfunktion unter z/OS

Dokumentation zur Replikationsfunktion unter z/OS

Zweck

Dokumentation zur Replikationsfunktion unter z/OS.

Tabelle 6. DB2 Information Integrator-Dokumentation zur Replikationsfunktion unter z/OS

Name	IBM Form	Speicherposition
<i>ASNCLP Program Reference for Replication and Event Publishing</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Replikation und Event-Publishing - Einführung</i>	GC12-3347	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Migration auf SQL Replication</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Replication and Event Publishing Guide and Reference</i>	SC18-7568	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Replication Installation and Customization Guide for z/OS</i>	SC18-9127	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>SQL Replication Handbuch und Referenz</i>	SC12-3065	<ul style="list-style-type: none">• CD mit der DB2-PDF-Dokumentation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Tuning for Replication and Event Publishing Performance</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Tuning for SQL Replication Performance</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Standard Edition, Advanced Edition, and Replication for z/OS</i>	n/v	<ul style="list-style-type: none">• In DB2 Information - Unterstützung: Produktübersicht > Informationsintegration > DB2 Information Integrator - Übersicht > Probleme, Problemumgehungen und Aktualisierungen der Dokumentation• DB2 Information Integrator - Klickstartleiste für Installation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite• Produkt-CD von <i>DB2 Information Integrator</i>

Dokumentation zur Unternehmenssuchfunktion unter Linux, UNIX und Windows

Dokumentation zur Unternehmenssuchfunktion unter Linux, UNIX und Windows

Zweck

Dokumentation zur Unternehmenssuchfunktion unter Linux, UNIX und Windows.

Tabelle 7. DB2 Information Integrator-Dokumentation zur Unternehmenssuchfunktion unter Linux, UNIX und Windows

Name	IBM Form	Speicherposition
<i>Verwaltung der Unternehmenssuche</i>	SC12-3432	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Installationshandbuch für die Unternehmenssuche</i>	GC12-3431	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Programming Guide and API Reference for Enterprise Search</i>	SC18-9284	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Release Notes for Enterprise Search</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite

Release-Informationen und Installationsvoraussetzungen

Release-Informationen enthalten die für die jeweilige Release- und FixPak-Stufe des verwendeten Produkts spezifischen Informationen sowie die neuesten Dokumentationskorrekturen für das jeweilige Release. Die Installationsvoraussetzungen enthalten Informationen, die für das jeweilige Release des verwendeten Produkts spezifisch sind.

Tabelle 8. DB2 Information Integrator Release-Informationen und Installationsvoraussetzungen

Name	Dateiname	Speicherposition
<i>Installation Requirements for IBM DB2 Information Integrator Event Publishing Edition, Replication Edition, Standard Edition, Advanced Edition, Advanced Edition Unlimited, Developer Edition, and Replication for z/OS</i>	Prereqs	<ul style="list-style-type: none">• Produkt-CD von <i>DB2 Information Integrator</i>• DB2 Information Integrator - Klickstartleiste für Installation
<i>Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Standard Edition, Advanced Edition, and Replication for z/OS</i>	ReleaseNotes	<ul style="list-style-type: none">• In DB2 Information - Unterstützung: Produktübersicht > Informationsintegration > DB2 Information Integrator - Übersicht > Probleme, Problemumgehungen und Aktualisierungen der Dokumentation• DB2 Information Integrator - Klickstartleiste für Installation• DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite• Produkt-CD von <i>DB2 Information Integrator</i>
<i>Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Event Publisher for IMS for z/OS</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
<i>Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Event Publisher for VSAM for z/OS</i>	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite

Tabelle 8. DB2 Information Integrator Release-Informationen und Installationsvoraussetzungen (Forts.)

Name	Dateiname	Speicherposition
Release Notes for IBM DB2 Information Integrator Classic Federation for z/OS	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite
Release-Informationen für die Unternehmenssuche	n/v	DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite

Anzeigen der Release-Informationen und Installationsvoraussetzungen

Anzeigen der Release-Informationen und Installationsvoraussetzungen

Zweck

Geben Sie Folgendes ein, um Release-Informationen und Installationsvoraussetzungen von der CD auf Windows-Betriebssystemen anzuzeigen:

```
x\doc\%L
```

Parameter

x Buchstabe des Windows-CD-Laufwerks

%L

Die Ländereinstellung der Dokumentation, die Sie verwenden wollen, z. B. en_US.

Zweck

Geben Sie Folgendes ein, um Release-Informationen und Installationsvoraussetzungen von der CD auf UNIX-Betriebssystemen anzuzeigen:

```
/cdrom/doc/%L
```

Parameter

cdrom

Der UNIX-Mountpunkt der CD

%L

Die Ländereinstellung der Dokumentation, die Sie verwenden wollen, z. B. en_US.

Anzeigen und Drucken der PDF-Dokumentation

Anzeigen und Drucken der PDF-Dokumentation

Gegen Sie wie folgt vor, um die DB2 Information Integrator-PDF-Bücher von der CD mit DB2-PDF-Dokumentation anzuzeigen und zu drucken:

1. Öffnen Sie im Stammverzeichnis der CD mit der DB2-PDF-Dokumentation die Datei index.htm.
2. Klicken Sie die Sprache an, die Sie verwenden wollen.
3. Klicken Sie den Link für das Dokument an, das Sie anzeigen wollen.

Zugriff auf die DB2 Information Integrator-Dokumentation

Zugriff auf die DB2 Information Integrator-Dokumentation

Alle Handbücher und Release-Informationen für DB2 Information Integrator sind als PDF-Dateien auf der DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite unter www.ibm.com/software/data/integration/db2ii/support.html verfügbar.

Sie können über die DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite auf die neueste DB2 Information Integrator-Produktdokumentation zugreifen, indem Sie den Produktinformationslink (**Product Information**) anklicken, wie in Abb. 1 dargestellt.

The screenshot shows the IBM DB2 Information Integrator support website. The top navigation bar includes links for Home, Products & services, Support & downloads, and My account. The breadcrumb trail reads: Software > DB2 Information Management > DB2 Information Integration >. The main heading is 'DB2 Information Integrator'. Below this is a search bar with the text 'Search support for this product' and a prompt to 'Enter search terms, phrase, error code or APAR number'. There are also options to 'Optionally, limit results' with checkboxes for 'Solve a problem (FAQs, APARs, Technotes)', 'Download (Fixes, Patches)', and 'Learn (Manual Papers, etc.)'. A 'Submit' button is present. Below the search bar are links for 'Advanced search for this product' and 'Search all software support'. The left sidebar contains a 'Select a country' dropdown and a list of navigation items: All Software Products, DB2 Information Integrator, Features and benefits, System requirements, Success stories, News, Trials and betas, How to buy, Training and certification, Services, and Support. The Support section includes: My support, Submit & track problems, How to buy software support, Help, Site tours, and Feedback. The main content area has three columns: 'Self help' with links for 'Solve a problem' (Technotes), 'Download' (Get Statistics Utilities, Version 8.1 Fix Packs), and 'Learn' (Product information, Handbooks). The 'Product information' link is highlighted with a yellow box and a mouse cursor. The 'Problem submission' section contains text about submitting problems and a link for 'Submit & track problem: How to buy support for your software'. There is also an 'Other resources' section.

Abbildung 1. Zugriff auf den Produktinformationslink über die DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite

Über den Produktinformationslink besteht Zugriff auf die aktuelle DB2 Information Integrator-Dokumentation in allen unterstützten Sprachen:

- DB2 Information Integrator-Produktdokumentation in PDF-Dateien
- Produktdokumentation zu FixPaks, einschließlich Release-Informationen
- Anweisungen zum Herunterladen und Installieren von 'DB2 Information - Unterstützung' für Linux, UNIX und Windows
- Links auf die Onlineversion von 'DB2 Information - Unterstützung'

Die DB2 Information Integrator-Unterstützungswebsite stellt außerdem Unterstützungsdokumentation, IBM Redbooks, White Papers, Produktdownloads, Links zu Benutzergruppen sowie Neuigkeiten zu DB2 Information Integrator zur Verfügung.

Behindertengerechte Bedienung

Funktion zur behindertengerechten Bedienung unterstützen Benutzer mit körperlichen Beeinträchtigungen, wie z. B. eingeschränkter Mobilität oder eingeschränkter Sicht, Softwareprodukte erfolgreich zu verwenden. In der folgenden Liste werden die Hauptfunktionen zur behindertengerechten Bedienung in Produkten von DB2[®] Version 8 angegeben:

- Die gesamte DB2-Funktionalität ist mit Hilfe der Tastatur an Stelle der Maus zur Navigation verfügbar. Weitere Informationen finden Sie in „Tastatureingabe und Navigation“.
- Sie können die Größe und Farbe der Schriftarten in DB2-Benutzerschnittstellen anpassen. Weitere Informationen finden Sie in „Behindertengerechte Anzeige“ auf Seite 40.
- DB2-Produkte unterstützen Anwendungen zur behindertengerechten Bedienung, die die Java[™]-API zur behindertengerechten Bedienung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in „Kompatibilität mit Technologien zur behindertengerechten Bedienung“ auf Seite 40.
- Der Zugriff auf die DB2-Dokumentation ist problemlos möglich. Weitere Informationen finden Sie in „Behindertengerechte Dokumentation“ auf Seite 40.

Tastatureingabe und Navigation

Tastatureingabebereich

Tastatureingabebereich

In UNIX[®]-Betriebssystemen wird der Bereich des aktiven Fensters hervorgehoben, in dem Ihre Tastatureingabe wirksam sind.

Tastatureingabe

Tastatureingabe

Sie können die DB2-Tools ausschließlich mit der Tastatur bedienen. Sie können Tasten oder Tastenkombinationen verwenden, um Operationen auszuführen, die auch mit einer Maus ausgeführt werden können. Standardtastatureingaben des Betriebssystems werden für Standardoperationen des Betriebssystems verwendet.

Weitere Informationen zur Verwendung von Tasten und Tastenkombinationen zum Ausführen von Operationen finden Sie in Keyboard shortcuts and accelerators: Common GUI help.

Tastaturnavigation

Tastaturnavigation

Sie können mit Hilfe von Tasten oder Tastenkombinationen in der Schnittstelle der DB2-Tools navigieren.

Weitere Informationen zur Verwendung von Tasten und Tastenkombinationen zum Navigieren in den DB2-Tools finden Sie in Keyboard shortcuts and accelerators: Common GUI help.

Behindertengerechte Anzeige

Behindertengerechte Anzeige

Zweck

Behindertengerechte Anzeige

Schriftarteneinstellungen

Schriftarteneinstellungen

Mit Hilfe des Notizbuchs **Tools - Einstellungen** können Sie die Farbe, Größe und Schriftart für den Text in Menüs und Dialogfenstern auswählen.

Weitere Informationen zum Angeben von Schriftarteneinstellungen finden Sie in [Changing the fonts for menus and text: Common GUI help](#).

Unabhängigkeit von Farben

Unabhängigkeit von Farben

Sie müssen keine Farben unterscheiden können, um beliebige Funktionen in diesem Produkt zu verwenden.

Kompatibilität mit Technologien zur behindertengerechten Bedienung

Kompatibilität mit Technologien zur behindertengerechten Bedienung

Die Schnittstellen der DB2-Tools unterstützen die Java-API für behindertengerechte Bedienung, mit der Sie Sprachausgabeprogramme und andere unterstützende Technologien mit DB2-Produkten verwenden können.

Behindertengerechte Dokumentation

Behindertengerechte Dokumentation

Die Dokumentation für DB2 wird im Format XHTML 1.0 zur Verfügung gestellt, das in den meisten Web-Browsern angezeigt werden kann. Mit XHTML können Sie die Dokumentation entsprechend der Anzeigeeinstellungen in Ihrem Browser anzeigen. Es ermöglicht außerdem die Verwendung von Sprachausgabeprogrammen und anderer unterstützender Technologien.

Syntaxdiagramme sind in Schreibweise mit Trennzeichen angegeben. Dieses Format ist nur verfügbar, wenn Sie mit Hilfe eines Sprachausgabeprogramms auf die Onlinedokumentation zugreifen.

Kontaktaufnahme mit IBM

Unter 0180 3 313233 erreichen Sie Hallo IBM, wo Sie Antworten zu allgemeinen Fragen erhalten.

Telefonische Unterstützung erhalten Sie über folgende Nummern:

- Unter 0180 3 313233 erreichen Sie Hallo IBM, wo Sie Antworten zu allgemeinen Fragen erhalten.
- Unter 0190 7 72243 erreichen Sie die DB2 Helpline, wo Sie Antworten zu DB2-spezifischen Problemen erhalten.

Informationen zur nächsten IBM Niederlassung in Ihrem Land oder Ihrer Region finden Sie im IBM Verzeichnis für weltweite Kontakte, das Sie im Web unter www.ibm.com/planetwide abrufen können.

Abrufen von Produktinformationen

Informationen zu DB2 Information Integrator-Produkten sind telefonisch oder über das Web verfügbar.

Informationen zu DB2 Information Integrator-Produkten sind telefonisch oder über das Web verfügbar. Die hier angegebenen Telefonnummern gelten für Deutschland.

1. Unter 0180 3 313233 erreichen Sie Hallo IBM, wo Sie Antworten zu allgemeinen Fragen erhalten.
2. Unter 0180 5 5090 können Sie Handbücher telefonisch bestellen.
3. Rufen Sie die Website unter www.ibm.com/software/data/integration/db2ii/support.html auf.

Diese Site umfasst die folgenden aktuellen Informationen:

- Technische Hinweise
- Bestellen von Handbüchern
- Client-Downloads
- Newsgroups
- Fixpacks
- Neuerungen
- Links zu Webressourcen

Kommentare zur Dokumentation

Bitte senden Sie uns Ihre Kommentare zu diesem Handbuch oder zu anderer Dokumentation von DB2 Information Integrator.

Ihre Rückmeldung unterstützt IBM, hochwertige Informationen anzubieten. Bitte senden Sie uns Ihre Kommentare zu diesem Handbuch oder zu anderer Dokumentation von DB2 Information Integrator. Sie können Ihre Kommentare wie folgt senden:

1. Senden Sie Ihre Kommentare mit Hilfe des Kommentarformulars für Onlinedokumentation unter www.ibm.com/software/data/rcf.

2. Senden Sie Ihre Kommentare als E-Mail an comments@us.ibm.com. Geben Sie den Namen des Produkts, die Versionsnummer des Produkts sowie den Namen und die Teilenummer des Handbuchs (falls vorhanden) an. Wenn Sie Kommentare zu bestimmtem Text haben, geben Sie die Position des Texts (z. B. einen Titel, eine Tabellenummer oder eine Seitenzahl) an.

Bemerkungen

Diese Informationen wurden für Produkte und Services entwickelt, die in Deutschland angeboten werden. Möglicherweise bietet IBM die in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte, Services oder Funktionen nicht in allen Ländern an. Informationen über die gegenwärtig im jeweiligen Land verfügbaren Produkte und Services sind beim IBM Ansprechpartner erhältlich. Hinweise auf IBM Lizenzprogramme oder andere IBM Produkte bedeuten nicht, dass nur Programme, Produkte oder Services von IBM verwendet werden können. An Stelle der IBM Produkte, Programme oder Services können auch andere ihnen äquivalente Produkte, Programme oder Services verwendet werden, solange diese keine gewerblichen oder anderen Schutzrechte der IBM verletzen. Die Verantwortung für den Betrieb von Fremdprodukten, Fremdprogrammen und Fremdservices liegt beim Kunden.

Für in diesem Handbuch beschriebene Erzeugnisse und Verfahren kann es IBM Patente oder Patentanmeldungen geben. Mit der Auslieferung dieses Handbuchs ist keine Lizenzierung dieser Patente verbunden. Lizenzanforderungen sind schriftlich an folgende Adresse zu richten (Anfragen an diese Adresse müssen auf Englisch formuliert werden): IBM Europe, Director of Licensing, 92066 Paris La Defense Cedex, France

Trotz sorgfältiger Bearbeitung können technische Ungenauigkeiten oder Druckfehler in dieser Veröffentlichung nicht ausgeschlossen werden. Die Angaben in diesem Handbuch werden in regelmäßigen Zeitabständen aktualisiert. Die Änderungen werden in Überarbeitungen oder in Technical News Letters (TNLs) bekannt gegeben. IBM kann ohne weitere Mitteilung jederzeit Verbesserungen und/oder Änderungen an den in dieser Veröffentlichung beschriebenen Produkten und/oder Programmen vornehmen.

Verweise in diesen Informationen auf Websites anderer Anbieter dienen lediglich als Benutzerinformationen und stellen keinerlei Billigung des Inhalts dieser Websites dar. Das über diese Websites verfügbare Material ist nicht Bestandteil des Materials für dieses IBM Produkt; die Verwendung dieser Websites geschieht auf eigene Verantwortung.

Werden an IBM Informationen eingesandt, können diese beliebig verwendet werden, ohne dass eine Verpflichtung gegenüber dem Einsender entsteht.

Lizenznehmer des Programms, die Informationen zu diesem Produkt wünschen mit der Zielsetzung: (i) den Austausch von Informationen zwischen unabhängigen, erstellten Programmen und anderen Programmen (einschließlich des vorliegenden Programms) sowie (ii) die gemeinsame Nutzung der ausgetauschten Informationen zu ermöglichen, wenden sich an folgende Adresse:

IBM Corporation
J46A/G4
555 Bailey Avenue
San Jose, CA 95141-1003
U.S.A.

Die Bereitstellung dieser Informationen kann unter Umständen von bestimmten Bedingungen - in einigen Fällen auch von der Zahlung einer Gebühr - abhängig sein.

Die Lieferung des im Handbuch aufgeführten Lizenzprogramms sowie des zugehörigen Lizenzmaterials erfolgt im Rahmen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der IBM, der Internationalen Nutzungsbedingungen der IBM für Programmpakete oder einer äquivalenten Vereinbarung.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Leistungsdaten stammen aus einer gesteuerten Umgebung. Die Ergebnisse, die in anderen Betriebsumgebungen erzielt werden, können daher erheblich von den hier erzielten Ergebnissen abweichen. Einige Daten stammen möglicherweise von Systemen, deren Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Eine Gewährleistung, dass diese Daten auch in allgemein verfügbaren Systemen erzielt werden, kann nicht gegeben werden. Darüber hinaus wurden einige Daten unter Umständen durch Extrapolation berechnet. Die tatsächlichen Ergebnisse können abweichen. Benutzer dieses Dokuments sollten die entsprechenden Daten in ihrer spezifischen Umgebung prüfen.

Alle Informationen zu Produkten anderer Anbieter stammen von den Anbietern der aufgeführten Produkte, deren veröffentlichten Ankündigungen oder anderen allgemein verfügbaren Quellen. IBM hat diese Produkte nicht getestet und kann daher keine Aussagen zu Leistung, Kompatibilität oder anderen Merkmalen machen. Fragen zu den Leistungsmerkmalen von Produkten anderer Anbieter sind an den jeweiligen Anbieter zu richten.

Die oben genannten Erklärungen bezüglich der Produktstrategien und Absichtserklärungen von IBM stellen die gegenwärtige Absicht der IBM dar, unterliegen Änderungen oder können zurückgenommen werden, und repräsentieren nur die Ziele der IBM.

Diese Veröffentlichung enthält Beispiele für Daten und Berichte des alltäglichen Geschäftsablaufes. Sie sollen nur die Funktionen des Lizenzprogrammes illustrieren; sie können Namen von Personen, Firmen, Marken oder Produkten enthalten. Alle diese Namen sind frei erfunden; Ähnlichkeiten mit tatsächlichen Namen und Adressen sind rein zufällig.

COPYRIGHTLIZENZ:

Diese Veröffentlichung enthält Musteranwendungsprogramme, die in Quellsprache geschrieben sind. Sie dürfen diese Musterprogramme kostenlos kopieren, ändern und verteilen, wenn dies zu dem Zweck geschieht, Anwendungsprogramme zu entwickeln, verwenden, vermarkten oder zu verteilen, die mit der Anwendungsprogrammierschnittstelle konform sind, für die diese Musterprogramme geschrieben werden. Diese Beispiele wurden nicht unter allen denkbaren Bedingungen getestet. Daher kann IBM die Zuverlässigkeit, Wartungsfreundlichkeit oder Funktion dieser Programme weder zusagen noch gewährleisten.

Kopien oder Teile der Musterprogramme bzw. daraus abgeleiteter Code müssen folgenden Copyrightvermerk beinhalten:

Outside In ^(®) Viewer Technology, © 1992-2004 Stellent, Chicago, IL., Inc. Alle Rechte vorbehalten.

IBM XSLT-Prozessor Lizenziertes Material - Eigentum der IBM © Copyright IBM Corporation, 1999-2004. Alle Rechte vorbehalten.

Marken

In diesem Abschnitt werden IBM Marken und bestimmte Marken anderer Hersteller aufgelistet.

Folgende Namen sind in gewissen Ländern (oder Regionen) Marken der International Business Machines Corporation:

IBM
AIX
AIX 5L
DB2
DB2 Universal Database
Domino
Domino.doc
Hummingbird
Informix
Lotus
Lotus Notes
Notes
OmniFind
POWER4
POWER5
RS/6000
Tivoli
WebSphere
Workplace
xSeries
z/OS

Die folgenden Begriffe sind Marken oder eingetragene Marken anderer Unternehmen:

Java und alle Java-basierten Marken und Logos sind in gewissen Ländern Marken oder eingetragene Marken von Sun Microsystems, Inc.

Microsoft, Windows, Windows NT und das Windows-Logo sind in gewissen Ländern Marken der Microsoft Corporation.

Intel, Intel Inside (Logos), MMX und Pentium sind in gewissen Ländern Marken der Intel Corporation.

UNIX ist in gewissen Ländern eine eingetragene Marke von The Open Group.

Linux ist in gewissen Ländern eine Marke von Linus Torvalds.

Andere Namen von Unternehmen, Produkten oder Services können Marken anderer Unternehmen sein.

Index

Sonderzeichen

- 'DB2 Information - Unterstützung',
Dämon
starten 19
- 'DB2 Information - Unterstützung', Service
starten 19
- 'DB2 Information - Unterstützung' starten
19

A

- Anwendungsserver unter Linux und AIX
starten 15
- Anwendungsserver unter Windows
starten 17

B

- Benutzer-ID des Administrators für die
Unternehmenssuche 8

D

- Datenverzeichnis 8
- Datenverzeichnis für die Unternehmens-
suche 8
- DB2 II OmniFind Edition unter UNIX-
Betriebssystemen
deinstallieren 23
- DB2 II OmniFind Edition unter Windows
deinstallieren 25
- DB2 Information - Unterstützung
starten 19
- Deinstallation 23, 25
 - DB2 II OmniFind Edition unter UNIX-
Betriebssystemen 23
 - DB2 II OmniFind Edition unter Win-
dows 25
- Deployment Manager unter Linux und
AIX
starten 15
- Deployment Manager unter Windows
starten 17
- Dokumentation 21
- Dokumentation zur Unternehmenssuche
suchen 21

E

- Erforderlicher Plattenspeicherplatz 4

F

- First Steps 13
starten 13

H

- Hardwarevoraussetzungen 4
- HTTP-Server unter Linux und AIX
starten 15
- HTTP-Server unter Windows
starten 17

I

- Information - Unterstützung 19
- Installationsverzeichnis 8
- Installationsverzeichnis für die Unter-
nehmenssuche 8

K

- Kennwort des Administrators für die
Unternehmenssuche 8

P

- PDF-Dokumentation 21

S

- Softwarevoraussetzungen 1
- System für die Unternehmenssuche unter
Windows
starten 17

U

- Unternehmenssuche unter Linux und AIX
starten 15
- Unterstützte Betriebssysteme 1

V

- Vorausgesetzte Software 1

W

- WebSphere Application Server Network
Deployment unter Linux und AIX
starten 15
- WebSphere Application Server Network
Deployment unter Windows
starten 17
- WebSphere Application Server unter
Linux und AIX
starten 15
- WebSphere Application Server unter Win-
dows
starten 17

IBM



Java[™]
COMPATIBLE

GC12-3431-01

